



Geschäft	Bericht an den Einwohnerrat vom 26. März 2024
Vorstoss	<b>Jahresbericht 2023, Leistungsberichte 2023</b>
Info	<p>Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat den Jahresbericht 2023 und die Leistungsberichte 2023. Der Gemeinderat hat den Jahresbericht analog dem Jahresbericht 2022 in ausführlicher Form aufbereitet und folgt hiermit dem Wunsch der GRPK:</p> <p>Die Jahresberichtserstattung an den Einwohnerrat besteht aus drei Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Jahresbericht 2023 mit den Leistungsberichten 2023</li><li>- Anhänge zum Jahresbericht 2023</li><li>- ER-Vorlage mit dem Überblick zur Rechnung sowie den Anträgen des Gemeinderats</li></ul>
Antrag	Der Einwohnerrat genehmigt die Anträge des Gemeinderats zum Jahresbericht 2023 und den Leistungsberichten 2023.

Gemeinderat Binningen

Gemeindepräsidentin a.i.:  
Caroline Rietschi

Verwaltungsleiter:  
Christian Häfelfinger

## 1. Überblick des Jahresberichts 2023

Für das Jahr 2023 wurde ein Aufwandsüberschuss von 2,1 Mio. Franken budgetiert. Im Ergebnis schliesst die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von 6,2 Mio. Franken ab. Dieses Resultat ist auf einen Einmaleffekt (Auflösung Vorfinanzierung Werkhof 5 Mio. Franken) zurückzuführen. Ohne diesen Einmaleffekt beträgt der Ertragsüberschuss 1,2 Mio. Franken. Dies führt zu einer Abweichung gegenüber dem Budget 2023 (+3,3 Mio. Franken). Die Abweichung ist höheren Steuereinnahmen und realisierten Zinserträgen für Sparguthaben und Festgeldanlagen geschuldet. Zudem wurden die betrieblichen Ausgaben (insbesondere Personal-, Sach- und übrige Betriebsaufwände) unterschritten.

Die Nettoinvestitionen ins Verwaltungsvermögen beliefen sich auf 2,51 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt damit bei 79 Prozent. Mit diesem Abschluss weist die Jahresrechnung ein Eigenkapital von 126,1 Mio. Franken und ein Nettovermögen von 92,3 Mio. Franken aus. Die Globalrechnung schliesst 4 Prozent unter Budget ab.

### 1.1. Gewinnverwendung 2023

Im Rahmen der Gewinnverteilung schlägt der Gemeinderat dem Einwohnerrat eine Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von 5,0 Mio. Franken vor. Mit der erneuten Einlage in die finanzpolitische Reserve wächst diese auf 27,6 Mio. Franken an und erleichtert somit die zukünftige finanzpolitische Steuerung der Gemeinde. Der Gemeinderat erachtet diesen Schritt als sinnvoll, da die aktuellen Bestrebungen zur Anpassung des Finanzreglements und der Gemeindeordnung eine möglichst neutrale «Parkierung» der freien Mittel ermöglichen. Zudem kann mit einer allfälligen Auflösung der finanzpolitischen Reserve die Diskussion ganzheitlich geführt werden.

Der Rest der Ergebnisverwendung (1,2 Mio. Franken) soll dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben werden. Mit dieser Einlage wächst der Bilanzüberschuss auf 30,9 Mio. Franken an.

## 2. Anträge des Gemeinderats

1. Die Leistungsberichte werden genehmigt.
2. Die Globalrechnungen mit einem Nettoaufwand / Nettoertrag von insgesamt 53 935 313 Franken für folgende Produktgruppen werden genehmigt (Zahlen gerundet):

- Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen	CHF	2 083 820
- Steuern	CHF	956 970
- Gesundheit	CHF	11 187 622
- Kultur, Freizeit, Sport	CHF	4 748 837
- Bildung	CHF	21 673 090
- Öffentliche Sicherheit	CHF	1 225 202
- Soziale Dienste	CHF	7 674 589
- Verkehr, Strassen	CHF	2 906 255
- Versorgung, Umwelt	CHF	1 262 328
- Ortsplanung, Baugesuche	CHF	216 601

3. Die Positionen ausserhalb der Globalrechnung mit einem Nettoertrag von insgesamt 55 171 441 Franken werden genehmigt.
4. Der Einwohnerrat genehmigt die Einlage in die finanzpolitische Reserve im Betrag von 5 Mio. Franken.
5. Die Erfolgsrechnung 2023 mit Aufwendungen von 100 418 786 Franken, Erträgen von 101 654 915 Franken und einem Ertragsüberschuss von 1 236 129 Franken (gerundet) wird genehmigt.
6. Ergebnisverwendung  
Der Ertragsüberschuss 2023 von 1 236 129 Franken (gerundet) wird wie folgt verwendet:
  - Verrechnung mit dem Bilanzüberschuss des Eigenkapitals
7. Die Bilanz 2023 mit Aktiven und Passiven von jeweils 201 382 228 Franken wird gemäss Anhang XV und Anhang XVI genehmigt.
8. Die Abrechnung über die Investitionsausgabe gemäss Aufstellung unter Ziffer 6 des Jahresberichts wird direkt genehmigt:
  - Keine
9. Die Investitionsrechnung 2023 mit Ausgaben von 3 035 880 Franken, Einnahmen von 522 647 Franken und Nettoinvestitionen von 2 513 233 Franken (gerundet) wird zur Kenntnis genommen.
10. Der Soll-Stellenplan Kat. A mit 11 473 (gerundet) Stellenprozenten wird zur Kenntnis genommen.

### Beilagen:

– Jahresbericht 2023 und Anhänge zum Jahresbericht 2023